

Niederschrift
der 09. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport

Sitzungsdatum: Dienstag, den 03.11.2015
Beginn: 16:15 Uhr
Ende 17:30 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Maik Hofmann

stellv. Vorsitzende/r

Frau Nicole Dibbern

Mitglieder

Frau Ute Bartel

Frau Dr. Heike Carstensen

Frau Friederike Fechner

Frau Kathrin Ruhnke

Frau Margret Schüler

Herr Maximilian Schwarz

Vertreter

Frau Brigitte Kraska-Röll

Protokollführer

Frau Constanze Schütt

von der Verwaltung

Herr Holger Albrecht

Herr Dr. Burkhard Kunkel

Herr Jörn Tuttlies

Gäste

Herr Reik Anton

Tagesordnung:

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 08. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport vom 06.10.2015
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 4 Beratung zu aktuellen Themen
 - 4.1 Sachstand Theaterpädagogisches Zentrum
 - 4.2 Sachstand öffentliche Bücherschränke
- 5 Verschiedenes

9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport sind 9 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden geleitet. Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen und Ergänzungen bestätigt. .

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltung

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 08. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport vom 06.10.2015

Die Niederschrift der 08. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport vom 06.10.2015 wird bestätigt. .

Abstimmung: 5 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 4 Stimmenthaltungen

zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor. .

zu 4 Beratung zu aktuellen Themen

zu 4.1 Sachstand Theaterpädagogisches Zentrum

Herr Dr. Kunkel informiert die Anwesenden über den Sachstand bzgl. der Fusion der drei Jugendkunstschulen „Jugendkunst e. V.“, „STIC-er Theater e. V.“, „Perform[d]ance e. V.“. Er berichtet, dass die Schulen beabsichtigen, sich zu dem Trägerverein „Jugendkunstschule Vorpommern-Rügen e. V.“ zusammenzuschließen und dass der Entwurf einer Satzung derzeit durch einen Rechtsanwalt geprüft wird. Die Einberufung der konstituierenden Sitzung des Trägervereins ist für Anfang Dezember geplant.

Herr Dr. Kunkel erklärt, dass eine Jugendkunstschulkoordinatorin ab 2016 die Interessen und Belange des Trägervereins vertreten wird. Interimsansprechpartnerin sei Frau Dörte Wolter vom „Perform[d]ance e. V.“; die Kommunikation zwischen den drei Schulen und dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur übernimmt Frau Silvia Knöpfel.

Herr Dr. Kunkel erläutert weiterhin, dass die notwendige Zertifizierung des Trägervereins als Jugendkunstschule durch das Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft trotz Antrages vom Oktober 2015 erst bei tatsächlicher Gründung des Vereins realisiert werden soll. Er weist darauf hin, dass das Zertifizierungsverfahren noch bis Anfang 2016 dauern wird.

Herr Dr. Kunkel macht auf den Wunsch der drei Jugendkunstschulen aufmerksam, ein Mitglied des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport für den künftigen Beirat

des Trägervereins zu benennen und damit die Beteiligung der Hansestadt Stralsund sicherzustellen.

Auf Nachfrage von Frau Schüler antwortet Herr Albrecht, dass der Antrag auf Zertifizierung fristgerecht eingereicht worden ist und somit die Möglichkeit besteht, Fördermittel zu beantragen. Er erklärt, dass es in Bezug auf die Fördermittel für 2016 eine Übergangsfrist geben muss.

Auf Nachfrage von Herrn Hofmann berichtet Herr Albrecht, dass die Förderung 2015 wie veranschlagt erfolgt ist und bzgl. der Förderung für das Jahr 2016 weitere Gespräche mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur geführt werden müssen.

Auf Nachfrage von Frau Schüler stellt Herr Albrecht klar, dass der Antrag auf Zertifizierung als Jugendkunstschule Voraussetzung für den Fördermittelantrag war.

Auf Nachfrage von Frau Fechner führt Herr Albrecht aus, dass die einzelnen Vereine nach dem Satzungsentwurf Mitglied des neuen Vereins werden.

Auf Nachfrage von Frau Schüler bestätigt Herr Albrecht, dass der Trägerverein eine Beteiligung des Landkreises Vorpommern-Rügen wünscht.

Der Ausschussvorsitzende erklärt abschließend, dass das Thema im Februar 2016 erneut auf die Tagesordnung gesetzt wird.

zu 4.2 Sachstand öffentliche Bücherschränke

Herr Dr. Kunkel erläutert den Anwesenden den durch Beschluss der Bürgerschaft erteilten Prüfauftrag der Verwaltung. Er führt aus, dass im Ergebnis der Prüfung das Aufstellen von öffentlichen Bücherschränken im Stadtgebiet der Hansestadt Stralsund grundsätzlich möglich sei. Er stellt die verschiedenen Gestaltungsvorbilder der öffentlichen Bücherschränke bzw. –bäume vor und weist auf den eingereichten Kostenvorschlag eines Holzbildhauers aus Usedom und die Erfahrungen der Stadt Marlow hin.

Herr Dr. Kunkel stellt fest, dass sich die entstehenden Kosten beider Varianten mit ca. 2.500 Euro kaum unterscheiden und dass die Festlegung der Aufstellungsorte in Abstimmung mit der Abteilung Planung und Denkmalpflege sowie der Abteilung Straßen und Stadtgrün erfolgen muss.

Er weist darauf hin, dass die von ihm aufgeführten Kosten keine Kosten für Stromanschluss und Sicherheitstechnik enthalten würden und macht die Anwesenden abschließend auf die mit der Aufstellung und Unterhaltung verbundenen Risiken aufmerksam.

Auf Nachfrage von Frau Fechner beschreibt Herr Dr. Kunkel die Arbeiten des Usedomer Holzbildhauers.

Auf Nachfrage von Herrn Schwarz erklärt Herr Dr. Kunkel, dass eine Umsetzung des Vorhabens im Rahmen des jetzigen Haushaltsplanes nicht mehr möglich sei.

Herr Schwarz verleiht seiner Hoffnung Ausdruck, dass das Projekt nicht an den Kosten scheitert und regt in diesem Zusammenhang an, über Sponsoring nachzudenken.

Frau Bartel gibt die hohen Kosten zu bedenken.

Frau Kraska-Röll berichtet, dass die Fraktion CDU/FDP beschlossen habe, das Projekt innerhalb der Haushaltsberatungen zu diskutieren. Sie beantragt die Wiedervorlage des Themas.

Herr Hofmann bekundet seine Absicht, den Antrag ebenfalls in die Haushaltsberatungen aufnehmen zu wollen.

Frau Dr. Carstensen bringt ihre Bedenken bzgl. der Aufstellung der öffentlichen Bücherschränke und der damit verbundenen Kosten zum Ausdruck.

Frau Dibbern stellt die Frage der Kostenersparnis durch den ausschließlichen Betrieb der Bücherschränke während des Sommerhalbjahrs zur Diskussion.

Herr Hofmann lässt über den Antrag auf Wiedervorlage und Diskussion des Themas innerhalb der Haushaltsberatungen abstimmen:

Abstimmung: 6 Zustimmungen 2 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltung.

Damit ist der Antrag angenommen.

zu 5 Verschiedenes

Auf Bitten von Frau Schüler informiert Herr Albrecht die Anwesenden über den letzten Stand der Vorbereitungen für den Stralsunder Weihnachtsmarkt.

Auf Nachfrage von Frau Fechner bzgl. der Eislaufbahn schlägt Herr Hofmann vor, Herrn Boie vom Vorstand des Stadtmarketing Stralsund e. V. zu kontaktieren. Frau Fechner und Frau Schüler bringen ihr Einverständnis mit der Vorgehensweise zum Ausdruck.

Abschließend regt Herr Hofmann an, das Thema erneut in der Ausschusssitzung im Dezember zu besprechen, womit die Mitglieder einverstanden sind.

Es erfolgt der Ausschluss der Öffentlichkeit.

zu 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beratungsergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt..

gez. Maik Hofmann
Vorsitzender

gez. Constanze Schütt
Protokollführung